THEATERSOMMER 2027

FRAUEN, KUNST UND LEIDENSCHAFT UM 1800

LIEBHABERTHEATER SCHLOSS KOCHBERG

Theater an der | KLASSIK STIFTUNG WEIMAR

Oper, Konzerte, Lesungen
im einzigartigen Privattheater der Goethezeit

VORSCHAU AUF DEN THEATERSOMMER 2027

FRAUEN, KUNST UND LEIDENSCHAFT UM 1800

Der Theatersommer im authentischen Theater der Goethezeit lädt Sie von Mai bis September zu Oper, Konzerten und Lesungen nach Schloss Kochberg ein.

Im Mittelpunkt steht ein Kassenschlager aus der Zeit um 1800: die Oper *Romeo und Julie* von Georg Anton Benda. Die erste Vertonung des Shakespeare-Stoffes! Julie alias Julia entpuppt sich hier als eine starke junge Frau. Und – anders als bei Shakespeare – nimmt die Geschichte am Schluss ein gutes Ende. Die Oper führen wir mit der lautten compagney BERLIN unter der Leitung von Wolfgang Katschner wie zur Zeit um 1800 auf.

In die Welt der Oper entführen auch unsere Open-Air-Events mit Arien aus unseren Opernerfolgen der letzten Jahre und mit Musik aus Mozarts *Entführung aus dem Serail*. Dann wird der Theaterplatz zwischen Schlossgraben und Park zum Auditorium.

In unserer Reihe *Literatur und Musik* lesen bekannte Schauspielerinnen und Schauspieler, begleitet von Kammermusik, Texte über starke Frauen wie Goethes Mutter Frau Aja oder die vor dem französischen Revolutionsheer geflüchtete tapfere und tatkräftige Dorothea aus Goethes Versepos *Hermann und Dorothea*. Mozarts Kompositionen für Flöte und Harfe erklingen zusammen mit denen seiner Pariser Schülerin. Zum Beethoven-Jahr stehen dessen Streichtrios auf dem Programm. Einblick in die Freundschaft zwischen Schiller und Goethe – ein wahrhaft „glückliches Ereignis“ – gibt der Briefwechsel unserer beiden großen Dichter.

Der Spielplan erscheint mit allen Informationen unter
www.liebhabertheater.com